

**Protokoll Generalversammlung  
Wasserversorgung Rotkreuz und Umgebung (WVR)  
Montag 29. März 2010, Zentrum Dorfmattsaal, Rotkreuz**

**1. Begrüssung / Wahl der Stimmenzähler**

Präsident Patrick Fuchs begrüsst die Versammlung und diverse Gäste, darunter Gemeindepräsident Peter Hausherr und den Vertreter der GVZG, Othmar Trinkler.

Bei 89 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern beträgt das absolute Mehr 45.

Die von Vizepräsident Marcel Meier vorgeschlagenen Stimmenzähler Kurt Scherer und Oskar Freimann werden einstimmig gewählt.

Der Präsident gibt zuerst einen kurzen Überblick über das abgelaufene Geschäftsjahr. Er erwähnt vor allem die grossen Bauprojekte, wie Roche, Autobahnausfahrt, Lindenmatt, Allrüti und Oberrisch, die auch für die Wassergenossenschaft mit grossen Investitionen verbunden waren.

Im Weiteren erklärt der Präsident, dass pro Liegenschaft nur eine Stimme abgegeben werden kann und die Einladung als Stimmkarte gilt.

**2. Protokoll**

Das Protokoll der GV 2009 liegt schriftlich vor und wird von der Versammlung ohne Gegenstimme mit bestem Dank an den Verfasser Kurt Müller mit Applaus verdankt und genehmigt.

**3. Mutationen**

Der Geschäftsführer Emil Bertsch meldet 101 Neueintritte und 34 Austritte.

Die Mitgliederzahl steigt auf 1568 (1504), wobei 3 Abklärungen noch pendent sind.

**4. Jahresrechnung**

Geschäftsführer Emil Bertsch erläutert die Jahresrechnung 2009.

Betriebsrechnung: Gewinn Fr. 367'555.29

Der Gewinnvortrag in der Bilanz beträgt neu Fr. 144'480.25

Baurechnung: Verlust Fr. 5'975.36

Rückstellungen Baurechnung: Fr. 725'627.14

Es wurden für Fr. 1'135'644.50 neue Leitungen gebaut.

Emil Bertsch erklärt die wesentlichen Abweichungen gegenüber dem Vorjahr.

Die Revisionsfirma Wagner & Partner AG empfiehlt den Genossenschaftlern, die Rechnung zu genehmigen und der Verwaltung und dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Die Rechnung wird mit bestem Dank an den Geschäftsführer Emil Bertsch einstimmig genehmigt und dem Vorstand Decharge erteilt.

**5. Orientierung über den Stand der bewilligten Bauprojekte**

Vizepräsident Marcel Meier orientiert über den Stand der bewilligten Kredite gemäss schriftlicher Vorlage in der Einladung. Die Bauabrechnungen für die Projekte 2000/362 (Sanierung Quellen Steintobel) und 2006/393 (Erschliessung Park Oberrisch) werden genehmigt.

Fragen: Keine

Marcel Meier erklärt in Zusammenhang mit dem Neubauprojekt Langweid, dass die Wassergenossenschaft bis zur nächsten Generalversammlung bereits mit dem Bau einer Erschliessungsleitung beginnen muss, da die Bauherrschaft eine entsprechende Zufahrtstrasse im Voraus realisiert. An der nächsten GV ist mit einem entsprechenden Kreditantrag zu rechnen (KV Fr. 580'000.-).

**6a. Kreditbegehren für die Realisierung der Ausbauten GWP Rotkreuz, Rahmenkredit**

Der Ausbau der Anlagen der Wasserversorgung Rotkreuz ist im GWP bis 2020 im Sinne einer langfristigen Planung festgelegt. Herr H.R. Meier vom Ingenieurbüro Hetzer, Jäckli & Partner orientiert die Versammlung über die einzelnen Projekte und das Kreditbegehren, welches in schriftlicher Form in der Einladung erklärt ist. Fragen: Keine

Der Kreditantrag von Fr.1`900`000.- wird einstimmig genehmigt.

## **6b. Kreditbegehren für Hochwasserschutzmassnahmen Schachenweid, Berchtwil**

Um die Pumpanlagen der WVR gegen Hochwasser besser zu schützen, soll der Reussdamm leicht erhöht werden. Die Wassergenossenschaft soll 1/3 der Gesamtkosten übernehmen. Herr H.R. Meier vom Ingenieurbüro Hetzer, Jäckli & Partner orientiert die Versammlung über das Kreditbegehren, welches in der Einladung zu lesen ist. Die Gemeindeversammlung hat einen entsprechenden Kreditantrag ebenfalls schon genehmigt. Fragen: Keine

Der Kreditantrag von Fr. 267`000.- wird einstimmig genehmigt.

## **7. Kenntnisnahme 10-Jahres-Finanzplan**

H.R. Meier orientiert über den 10-Jahres-Finanzplan. Es sind alle neuen Projekte sowie zukünftige mögliche Projekte mit Unterhalt und Sanierungen enthalten. Geschätztes Investitionsvolumen ca. Fr.17,3 Mio., davon Fr. 3,8 Mio. Unterhalt und Fr. 13,5 Mio. Leitungsneubau. Geschätzte Einnahmen durch Anschlussgebühren ca. Fr. 7 Mio und durch Überschüsse aus den Betriebsrechnungen Fr. 4,5 Mio.

Fragen: Keine

Über den 10-Jahres-Finanzplan wird nicht abgestimmt.

## **8. Wahl externe Revision**

Der Vorstand der WV hat aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen die Firma Wagner & Partner AG als Revisionsstelle bereits für das Rechnungsjahr 2009 beauftragt. Der Revisionsbericht ist in der Vorlage abgedruckt.

Die Wagner & Partner AG wird als Revisionsstelle vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Die bisherigen Rechnungsrevisoren werden die Rechnung 2010 noch im Sinne einer Geschäftsprüfungskommission prüfen.

## **9. Betrieb / Betriebssicherheit / Qualitätssicherung**

Der Bericht des Brunnenmeisters bezüglich Betrieb und Wasserqualität, der in schriftlicher Form in der Einladung abgedruckt ist, wird zur Kenntnis genommen. Brunnenmeister Anton Bachmann zeigt in seinem Kurzvortrag Bilder und Graphiken zur Geschichte des Pumpwerkes Berchtwil und zur aktuellen Sanierung des Brunnens. Er zeigt auch die Problematik der Hochwassersicherung sowie die Schwierigkeiten der Sanierung der Horizontalfilterstränge, die nur mit Hilfe eines Tauchers ausgeführt werden konnte.

Die Ausführungen werden mit Applaus verdankt.

Frage von Erich Wegmann: Wie werden die Filterrohre in einem Brunnen eingebaut?

Antwort: Durch Rohrvortrieb mit Ausspülen des Rohres.

Christian Wattenhofer gibt in seinem Bericht über die Trinkwasserqualität ergänzende Erläuterungen ab.

Die Qualität unseres Trinkwassers ist weiterhin ausgezeichnet. Der durchschnittliche Härtegrad ist 18fH und gilt somit als mittelhart. Die Qualitätswerte können jederzeit unter „ [www.rischrotkreuz.ch](http://www.rischrotkreuz.ch) / Verwaltung / Wasserversorgung „ eingesehen werden.

## **10. Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen

Präs. Patrick Fuchs dankt am Schluss der Versammlung dem Vorstand, dem Brunnenmeister, dem Verwalter, den Rechnungsrevisoren und dem Ingenieurbüro Hetzer, Jäckli & Partner für die angenehme und gute Zusammenarbeit und den anwesenden Mitgliedern und Gästen für die Präsenz an der Generalversammlung. Versammlungsende: 21 Uhr.

Datum der nächsten Generalversammlungen: 28.03.2011

22.03.2012 (Jubiläums-GV)